

**TISCHTENNIS** / Erneut setzte es für Langenzersdorf gegen Flötzersteig eine 4:6-Niederlage.

## Vier Punkte sind zu wenig zum Siegen

**FLÖTZERSTEIG - LANGENZERSDORF 6:4.** Im Nachtragsspiel der 17. Runde musste die Langenzersdorfer Mannschaft in der Besetzung mit Michael Kozak, Martin Schuster und Ion Saidac auswärts bei Flötzersteig ran.

Nach der raschen 2:1-Führung durch Erfolge von Kozak und Saidac sah die Tischtenniswelt für die Gäste noch sehr gut aus. Danach setzte es aber Niederlagen im Doppel sowie im Einzelduell von Kozak gegen Zoran Jovanovic.

Ion Saidac stellte den zwischenzeitlichen Ausgleich wieder her, doch Martin Schuster musste auch seine restlichen beiden Spiele abgeben. Ein Erfolg von Kozak gegen Jörg Korkisch war zu wenig, um noch einen Punkt nach Langenzersdorf mitzunehmen. Nach mehr als drei Stunden musste man enttäuscht mit einer 4:6-Niederlage abreisen. Das war das gleiche Resultat, mit dem man schon im Herbstdurchgang verloren hatte.

Mit dieser neuerlichen Niederlage rutscht der ATUS Esselte Langenzersdorf in der Tabelle auf den achten Rang ab, bleibt aber drei Runden vor Schluss fünf Punkte vor einem Abstiegsplatz.

### KURZ NOTIERT

**WTTV-Meisterschaft.** Am 4. April findet in der Langenzersdorfer Heimstätte die 20. Runde gegen den unmittelbaren Tabellennachbarn Döbling statt. Mit einem neuerlichen Remis wie im Herbst hätte man das Ziel für die erste Saison in der Wiener Liga, nämlich einen Nichtabstiegsplatz zu erreichen, schon erfüllt. Zuschauer sind natürlich wie immer herzlich willkommen.

### KURZ NOTIERT

#### AMERICAN FOOTBALL

**Auftaktspiel.** Im ersten Spiel unterlagen die Danube Dragons den Raiders mit 34:12. Das erste Viertel konnten die Drachen noch mit 0:6 für sich entscheiden, aber im zweiten und dritten Spielabschnitt machten die Hausherren ihre Übermacht deutlich (21:0; 13:0; 0:6). Für die Punkte sorgten Scharinger und Kliman (je sechs).



*Intensive Vorbereitung: Carina Pecka, Melanie Peking (OÖ), Raffaella Kuna, Verena Niernsee, Nicole Brandstötter und Nicole Androwitsch trainieren eher abseits der derzeit laufenden Turniere, um für die WM in guter Form zu sein.*

FOTO: SPORTUNION/ZVG

**SPORTAEROBIC** / Die letzten Vorbereitungen für die bevorstehende Weltmeisterschaft in Ulm laufen perfekt.

# WM steht vor der Tür

Mitte April finden im deutschen Ulm die diesjährigen Weltmeisterschaft im Sportaerobic statt. Die Vorbereitungen für dieses Großereignis laufen im österreichischen Nationalteam auf Hochtouren. Intensive Trainingseinheiten sorgen für den letzten Feinschliff an den Choreographien. Besonders erwähnenswert ist die

hervorragende Zusammenarbeit innerhalb des Teams.

Kürzlich fand im bulgarischen Borovets das erste Weltcupturnier und damit die erste echte Möglichkeit zur Standortbestimmung statt. Zum ersten Mal traf die Weltspitze aufeinander und die Mädchen des österreichischen Nationalkaders mit den Mädchen der

Sportunion Stockerau Nicole Androwitsch, Nicole Brandstötter, Raffaella Kuna, Verena Niernsee, Carina Pecka und Carina Pichler konnten sich mit den Topnationen für die bevorstehende WM messen. Man darf gespannt sein, wie sich die Mannschaft bei der Weltmeisterschaft präsentieren.

SCHON GEHÖRT?

SCHON GELESEN!

Jede Woche Gewinnspiele, Euroberichterstattung, NÖN-Überraschungstour, die schönsten Public Viewing-Plätze...

**NÖN spielt mit.**

www.noen.at

**NÖN**

wo sonst?